

l'emendazione del F.; von dem Verhältnisse in dem die Hss. zu einander stehen und von den Grundsätzen, nach welchen die Ausgabe veranstaltet wurde, verlautet nichts. Man hat es offenbar mit einer jener einst beliebten eclecticischen Editionen zu thun, welche wohl einen im Ganzen lesbaren Text darbieten können, für Fragen der Kritik aber beinahe werthlos sind. Wir würden eine neue Ausgabe sowohl des Originals als der Übersetzung nach allen bekannten Hss. wünschen, (sie liessen sich vielleicht in einem Bande vereinigen) und glauben, dass die dabei angewandte Mühe, in Hinblick auf die Bedeutung des Werkes für die Literatur so vieler Nationen, nicht als verloren zu betrachten wäre. Gewiss würde auch für die richtige Beurtheilung des Verhältnisses Chaucer's zu Boccaccio manches wichtige Moment sich daraus ergeben. Inzwischen wollen wir zum Schlusse die Gelegenheit benützen, um auf einen Punkt aufmerksam zu machen, welcher (so viel wir wissen) von keinem unter jenen, welche Kissner's treffliche Untersuchung <sup>1)</sup> besprochen haben, hervorgehoben wurde. Kissner hat nämlich nur die Pariser Ausgabe, Didot 1789, benützen können; diese aber ist ein Product der vermessenen Willkürlichkeit. Kaum ein Vers ist unberührt geblieben; ganze Strophen wurden weggelassen und andere dafür eingeschaltet, die vom Herausgeber selbst herrühren; die Reime werden oft nach Gutdünken verändert. Wenn man nun bedenkt, dass eines der strengtesten Beweismittel Kissner's eben die Reime sind, so wird man schon von Vorneherein vermuthen können, dass, wenn es diesem gelehrten Forscher möglich gewesen wäre, sich dem zuverlässigeren Führer anzuvertrauen, seine schon jetzt überzeugende Beweisführung sich noch evidentere hätte gestalten können. Auch dafür ein Paar Beispiele. Kissner, S. 15, führt an:

Chaucer I 85: As it is friendes right, sooth for to saine,  
 To enterparten woe, as glad disport.

und vergleicht damit

Boccaccio II 5 Perciò che ad ogni amico si conviene  
 Portar dell'altro il duolo e lo sconforto.

Letzterer Vers ist aber eine Verballhornung des ursprünglichen  
 Ogni cosa partir, noja e conforto

<sup>1)</sup> Chaucer in seinen Beziehungen zur italienischen Literatur von Alfons Kissner  
 Bonn, Marcus, 1867. 8°.